

omni

Aktuelles von Bus & Bahn Thüringen



IN DIESER AUSGABE:

3 Mit Bus & Bahn zum Winterausflug

6 Beruflicher Umstieg: Quereinsteiger berichten

10 „KomBus Flex“: Kommt wie gerufen!

Einsteigen bitte!

Berufliche Perspektiven im ÖPNV



Liebe Leserinnen und Leser,

mit der Einführung des neuen On-Demand-Verkehrs „KomBus Flex“ und der TaktBus-Linien am 14. Dezember steht uns ein großes Highlight bevor. Wir blicken der Veränderung freudig entgegen und sind uns sicher: Genau das ist der Weg, den wir gehen müssen, um den ÖPNV in unserer Region zukunftsfähig zu machen. Denn mit den „Bussen auf Abruf“ und einem engen Zwei-Stunden-Takt gestalten wir den öffentlichen Personennahverkehr noch flexibler und maßgeschneidert auf die Bedürfnisse unserer Fahrgäste.

Weil uns natürlich klar ist, dass ein neues Angebot wie dieses einer Menge Erklärungen bedarf, möchten wir Ihnen auch in dieser omni-Ausgabe noch einmal umfassende Informationen zu „KomBus Flex“ zur Verfügung stellen. Sie finden diese auf den Seiten 10 und 11.

Ein weiteres Thema, das uns sehr am Herzen liegt und das wir in der vorliegenden omni genauer unter die Lupe nehmen, sind die Karriere-chancen in unserem Unternehmen. Neben Auszubildenden sind wir stets auf der Suche nach motivierten Quereinsteigenden, die ihre berufliche Zukunft im ÖPNV sehen. Mehr zu den Möglichkeiten verraten wir Ihnen auf den Seiten 8 und 9.

Abschließend möchte ich Ihnen und Ihren Familien im Namen der gesamten KomBus GmbH eine besinnliche Adventszeit und erholsame Weihnachtsfeiertage wünschen. Kommen Sie außerdem gesund ins neue Jahr. Wir freuen uns, Sie auch 2026 wieder als Fahrgast in unseren Bussen willkommen zu heißen.

Ihr Dirk Bergner

Geschäftsführer der KomBus GmbH

IHR NAHVERKEHR IN EINER AUSKUNFT:



[https://routenplaner.
bus-bahn-thueringen.de](https://routenplaner.bus-bahn-thueringen.de)

Einfach QR-Code scannen und
Fahrplanauskunft starten.

IMPRESSUM

Herausgeber:

**bus & bahn
thüringen**
...wir fahren Sie.

Bus & Bahn Thüringen e. V.
Stotternheimer Straße 6/7
99086 Erfurt
Telefon 0361/789 837 20
info@bus-bahn-thueringen.de
www.bus-bahn-thueringen.de

V. i. S. d. P.: Dirk Bergner

Redaktion: Jessika Fichtel | JF Texte,
Julia Lohrke

Gestaltung: Maja Schollmeyer –
Visuelle Kommunikation, Erfurt

Druck: BrandtDruck e. K.

Redaktionsschluss: 15.10.2025

Fotos: Paul Hentschel/Bus & Bahn Thüringen e. V. (Titelbild), Paul Hentschel/Bus & Bahn Thüringen e. V.



Mit Bus und Bahn
sicher durch den Winter

Winterspaß mit Bus & Bahn

Der nahende Winter hält etliche Anlässe für eine Fahrt mit Bus und Bahn bereit. Ob Shopping in der Adventszeit, Weihnachtsmarkt-besuche oder Winterausflüge: Wir fahren Sie!

Wie jedes Jahr be-reiten sich unsere Mitgliedsunter-nehmen bereits seit Monaten umfassend auf die anstehende Wintersaison vor. Das oberste Ziel: Auch bei Schnee und Eis alle Fahrgäste sicher an ihr Ziel zu bringen.

Tatsächlich ist der ÖPNV die perfekte Alternative, wenn Sie zum Beispiel ungern bei winter-lichen Bedingungen Auto fah-ren, keine Lust auf Parkplatz-

suche in überfüllten Innen-städten haben oder sich auf dem Weihnachtsmarkt den einen oder anderen Glühwein gönnen wollen. Viele unserer Mitgliedsunternehmen brin-gen Sie außerdem zuverlässig, sicher und entspannt mit Bus und Bahn in den Thüringer Wald, wo Sie den Winter bei Langlauf, Schneewanderungen und einer gemütlichen Einkehr von seiner schönsten Seite genießen können.



Winter-Inspiration:
Auf dem omni-Blog finden Sie zahlreiche Tipps für winterliche Ausflüge, Wintersport im Thüringer Wald und eine zauberhafte Adventszeit in Ihrer Region.
[www.bus-bahn-omni.de/
tag/Winter-Inspiration](http://www.bus-bahn-omni.de/tag/Winter-Inspiration)

TERMINE UND AKTIONEN

6. DEZEMBER 2025

Adventsaktion

Der Nikolaus ist an diesem Tag unterwegs und verteilt süße Überraschungen an alle Fahr-gäste. Damit wollen sich die Verkehrsunternehmen für Ihre Treue bedanken.

[www.bus-bahn-thueringen.de/
aktionen_termine/advent](http://www.bus-bahn-thueringen.de/aktionen_termine/advent)

18. FEBRUAR – 4. APRIL 2026

Autofasten Thüringen

Auch 2026 laden wir als Bus & Bahn Thüringen e. V. wieder mit unseren Partnern in der Fasten-zeit zum Autofasten ein. Mit der Aktion möchten wir ein Zeichen für Umweltschutz setzen und das Bewusstsein für nachhaltige Mobilität stärken.

www.autofasten-thueringen.de

28. FEBRUAR – 8. MÄRZ 2026

Thüringen Ausstellung

Wir als Bus & Bahn Thüringen e. V. sind traditionell mit einem Stand auf der Thüringen Ausstellung in der Messe Erfurt vertreten, um über ÖPNV-Themen zu infor-mieren. Kommen Sie uns gern in der Halle 1 besuchen.

www.thueringen-ausstellung.de



Nächster Halt:
Karriere im ÖPNV

Einsteigen bitte – gern auch quer!

Der ÖPNV in Thüringen bietet vielseitige Karrieremöglichkeiten. Neben der klassischen Ausbildung ist auch der Quereinstieg für immer mehr Menschen eine spannende Option. Hier erfahren Sie mehr darüber.

Weil in den kommenden Jahren etliche Mitarbeiter in den wohlverdienten Ruhestand gehen, sind viele unserer Mitgliedsunternehmen von Bus & Bahn Thüringen e.V. fortlaufend auf der Suche nach neuem Personal. Neben Auszubildenden und Kollegen mit Berufserfahrung sind auch Quereinsteiger herzlich willkommen im öffentlichen Personennahverkehr. Die Voraussetzungen für einen Quereinstieg variieren

natürlich von Unternehmen zu Unternehmen und können auf den entsprechenden Webseiten im Detail eingesehen werden. Wichtig zu wissen ist: Wer sich beispielsweise für eine Karriere als Busfahrer interessiert, benötigt hierfür nicht zwangsläufig den Lkw-Führerschein. Alle unsere Mitgliedsunternehmen, die Quereinsteiger begrüßen möchten, bieten umfassende Schulungs- und Einarbeitungsmaßnahmen an, zu denen auch der Führerschein der Klasse D („Busführerschein“) gehört.

Fotos: Paul Hentschel/Bus & Bahn Thüringen e.V.

Viel wichtiger als ein bestimmter Führerschein ist unseren Mitgliedsunternehmen, dass die potenziellen neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ein freundliches Auftreten besitzen, gern auf andere Menschen treffen, selbstständig sowie lösungsorientiert arbeiten und motiviert sind.

Gut zu wissen: Die Weiterbildungen für Quereinsteiger beginnen immer zu bestimmten Zeiten. Informieren Sie sich am besten direkt auf der Webseite Ihres Verkehrsunternehmens vor Ort, damit Sie den Startschuss der nächsten Schulungsrunde nicht verpassen und sich rechtzeitig bewerben können.

Gute Arbeitsbedingungen und zahlreiche Benefits

Der ÖPNV als zukunftssichere Branche bietet zahlreiche Anreize für einen Quereinstieg. Neben der allgemeinen Job-sicherheit können sich (zukünftige) Busfahrer, Werkstattmitarbeiter und Zugführer über etliche betriebliche Vorzüge freuen. Ob vorausschauende Dienstplangestaltung, Weiterbildungsmöglichkeiten oder Benefits wie ein Job-Bike oder Shopping-Gutscheine – alle unsere Mitgliedsunternehmen sind hervorragende Arbeitgeber, die sich aktiv um das Wohlergehen ihrer Mitarbeiter kümmern und sich für faire Bedingungen einsetzen. Nicht nur ehemalige Lkw-Fahrer,

sondern auch Menschen aus gänzlich anderen Bereichen, die zum ÖPNV wechseln, wissen das zu schätzen.

Attraktive Verdienstmöglichkeiten

In diesem Zusammenhang spielt natürlich auch das Thema Geld eine wichtige Rolle. ÖPNV-Quereinsteiger dürfen sich auf klare und einheitliche Verdienstmöglichkeiten freuen. Die Grundlage für die attraktive Bezahlung im Thüringer ÖPNV bilden Tarifverträge, beispielsweise der Spartentarifvertrag TVR. Hinzu kommen Schicht-, Feiertags- und Wochenendzuschläge sowie Sonderzahlungen wie zum Beispiel Urlaubsgeld und Prämien.



„Heute gibt es sogar Möglichkeiten für Quereinsteiger mit einem normalen Pkw-Führerschein. Traut euch!“

Holger Kliffe, Busfahrer
bei der KomBus GmbH



Im ÖPNV gibt es viele
spannende Ausbildungsmöglichkeiten

AUSBILDUNGSPLATZ GESUCHT?

Verkehrsunternehmen auf der Suche nach Nachwuchs

Auch wenn das aktuelle Ausbildungsjahr erst vor wenigen Monaten begonnen hat, denken unsere Mitgliedsunternehmen schon jetzt an die „nächste Runde“. Der ÖPNV in Thüringen bietet spannende berufliche Perspektiven, gute Verdienstmöglichkeiten und ein sicheres Arbeitsverhältnis. Ausgebildet werden u. a. Berufskraftfahrer im Personenverkehr, Kfz-Mechatroniker und Kaufleute für Büromanagement. Auf den Webseiten der jeweiligen Verkehrsunternehmen finden Sie weitere Infos.

tags- und Wochenendzuschläge sowie Sonderzahlungen wie zum Beispiel Urlaubsgeld und Prämien.

Ob man als Quereinsteiger in Voll- oder Teilzeit arbeiten möchte, kann jeder selbst entscheiden. Einige Verkehrsunternehmen bieten sogar Möglichkeiten für Neben- und Mini-jobber an und garantieren damit maximale Flexibilität für die unterschiedlichsten Lebensrealitäten. Was all unseren Mitgliedsunternehmen am Herzen liegt: ein sicheres und langfristiges Jobverhältnis, bei dem sich beide Seiten zu jeder Zeit aufeinander verlassen können. Klar geregelte Arbeitszeiten,

ein abwechslungsreicher Berufsalltag und ein respektvolles Miteinander auf Augenhöhe sind nur drei Gründe von vielen, die für einen Quereinstieg im ÖPNV sprechen. Informieren Sie sich gern individuell bei Ihrem Verkehrsunternehmen vor Ort über neue Karrierewege und berufliche Perspektivenwechsel.



Mehr Informationen:
www.bus-bahn-thueringen.de/ueberuns/karriere



1 Sebastian Blum,
Koordinator für Aus- und Weiterbildungen
bei der IOV Omnibusverkehr GmbH Ilmenau

Warum haben Sie sich für einen Quereinstieg im ÖPNV entschieden?

Ich wollte beruflich etwas Neues starten und gleichzeitig etwas Sinnvolles tun. Der ÖPNV bietet nicht nur Sicherheit, sondern auch die Möglichkeit, mit großen Fahrzeugen zu arbeiten – etwas, das mich schon seit meiner Kindheit fasziniert.

Was ist der größte Vorteil, den Sie durch Ihre berufliche Umorientierung genießen?

Die persönliche Erfüllung. Als ich in den ÖPNV gewechselt bin, habe ich nicht nur einen neuen Job gefunden, sondern eine sinnstiftende Aufgabe. Das direkte Erleben von Verantwortung und Vertrauen gibt mir ein gutes Gefühl.

Was raten Sie anderen interessierten Quereinsteigenden?

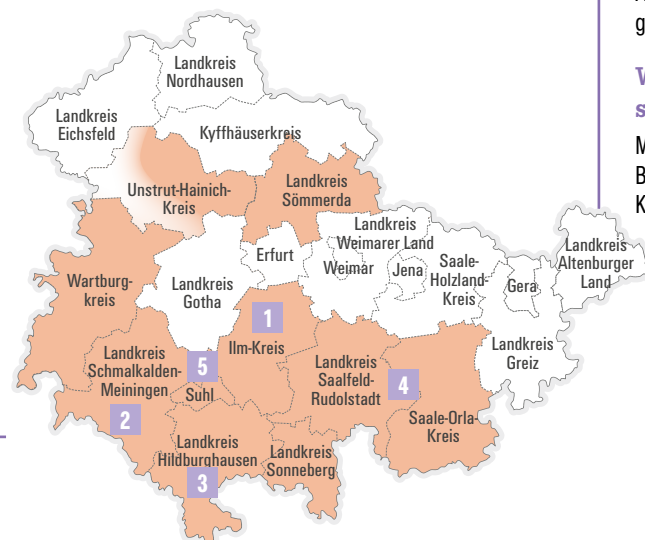
Traut euch, diesen Schritt zu gehen! Der Beruf bietet nicht nur einen sicheren Arbeitsplatz und ein gutes Gehalt, sondern auch vielfältige Aufstiegschancen.

Auf zu neuen beruflichen Abenteuern!

Ein Richtungswechsel auf dem Karriereweg ist aus unterschiedlichen Gründen eine hervorragende Idee. Was die Quereinsteigenden unserer Mitgliedsunternehmen eint: das Gefühl, im ÖPNV beruflich endlich angekommen zu sein.



Mehr Informationen:
www.bus-bahn-thueringen.de/ueberuns/karriere



2 Felix Weis,
Busfahrer bei der MBB Meininger
Busbetriebs GmbH

Warum haben Sie sich für einen Quereinstieg im ÖPNV entschieden?

Ich bin als ehemaliger Lkw-Fahrer nun in die Fußstapfen meines Vaters getreten, der seit 1988 im Unternehmen gearbeitet hat. Noch heute erinnere ich mich gut daran, wie ich als Kind in seinem Bus mitfahren durfte.

Was ist der größte Vorteil, den Sie durch Ihre berufliche Umorientierung genießen?

Als Lkw-Fahrer war ich viele Entbehrungen gewohnt. Im ÖPNV ist das nun ganz anders.

Was raten Sie anderen interessierten Quereinsteigenden?

Macht die Quereinsteiger-Ausbildung zum Busfahrer, auch wenn ihr den Führerschein Klasse D noch nicht besitzt.



3 Franziska Scheel,
Busfahrerin bei der WerraBus GmbH

Warum haben Sie sich für einen Quereinstieg im ÖPNV entschieden?

Weil ich auf der Suche nach einer zukunfts-sicheren Tätigkeit war, bei der ich mit Menschen zu tun habe und gleichzeitig etwas für die Gesellschaft tun kann. Der ÖPNV verbindet Menschen, sorgt für Mobilität und spielt eine wichtige Rolle im Klimaschutz.

Was ist der größte Vorteil, den Sie durch Ihre berufliche Umorientierung genießen?

Die berufliche Sicherheit und die klare Perspektive. Ich habe das Gefühl, in einem systemrelevanten Bereich angekommen zu sein, in dem meine Arbeit geschätzt wird. Zudem habe ich in meiner neuen Position ein gutes Team, geregelte Arbeitszeiten und das Gefühl, mit meiner Tätigkeit etwas Wichtiges zu leisten.

Was raten Sie anderen interessierten Quereinsteigenden?

Natürlich ist eine berufliche Veränderung immer mit Herausforderungen verbunden – doch der ÖPNV ist ein spannendes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld. Wichtig ist, sich gut zu informieren, Fragen zu stellen und sich nicht entmutigen zu lassen.



4 Holger Kliffe,
Busfahrer bei der KomBus GmbH

Warum haben Sie sich für einen Quereinstieg im ÖPNV entschieden?

Ich habe aus einem spontanen Impuls heraus gehandelt, als ich online zufällig über eine Anzeige gestoßen bin.

Was ist der größte Vorteil, den Sie durch Ihre berufliche Umorientierung genießen?

Ich habe bei der KomBus GmbH eine berufliche Perspektive und kann zuversichtlich in die Zukunft blicken. Rundum: Es passt einfach alles.

Was raten Sie anderen interessierten Quereinsteigenden?

Einfach machen. Heute gibt es sogar Möglichkeiten für Quereinsteigende mit einem normalen Pkw-Führerschein. Traut euch – und: Feuer frei!



5 Antje Müller,
Busfahrerin bei der Städtischen Nahver-
kehrsgesellschaft mbH Suhl/Zella-Mehlis

Warum haben Sie sich für einen Quereinstieg im ÖPNV entschieden?

Jeden Tag erlebe ich andere Dinge, ob mit meinen Fahrgästen oder den anderen Verkehrsteilnehmern – es wird einfach nie langweilig. So verdiene ich gern meinen Lebensunterhalt.

Was ist der größte Vorteil, den Sie durch Ihre berufliche Umorientierung genießen?

Ich kann meine Leidenschaft, große und noch größere Fahrzeuge zu fahren, jeden Tag ausleben und ich bin stolz darauf.

Was raten Sie anderen interessierten Quereinsteigenden?

Ich hatte den Mut, aus meinem vorherigen Berufsleben in der Gastronomie, gefolgt von anderen Tätigkeiten, auszubrechen. Auch Sie schaffen das!

Die Fotos wurden von den jeweiligen Verkehrsunternehmen bereitgestellt.

Mit mehr als 420 Mitarbeitenden und 200 Bussen sind wir nicht nur das größte regionale Nahverkehrsunternehmen in Thüringen, sondern auch ein starker Arbeitgeber. Der Arbeitsalltag bei uns ist vielseitig, denn neben dem klassischen Regional- und Stadtlinienverkehr sind wir auch im Bereich Tourismus aktiv und fahren unterschiedliche Ziele wie den Hohenwarte-Stausee und das Schwarzatal an.

Neue Azubis gesucht

Warum in die Ferne schweifen, wenn die Traumausbildung auch hier bei uns in der Region möglich ist? Obwohl das Ausbildungsjahr 2025/26 gerade erst begonnen hat, sind wir bereits startklar für die „nächste Runde“. Für das Ausbildungsjahr 2026/27 suchen wir zehn Berufskraftfahrer, zwei Kfz-Mechatroniker und Kaufleute für Büromanagement. „Wir investieren seit vielen Jahren gezielt in die Ausbildung, um unseren eigenen Fachkräftenachwuchs zu sichern. Wer seine Lehre bei uns erfolgreich abschließt, den übernehmen wir gern und bieten somit eine Perspektive in unserer Region.“, so KomBus-Geschäftsführer Dirk Bergner. Bewerbungen können ab sofort entweder persönlich an einem unserer Standorte

abgegeben, per E-Mail an bewerbung@kombus-online.de oder direkt über das Formular auf der Website verschickt werden.

Lust auf den Quereinstieg?

Nicht immer ist der ÖPNV eine Liebe auf den ersten Blick.

Karriere bei der KomBus

Wer von einer Karriere im ÖPNV träumt, ist bei uns an der richtigen Adresse. Denn neben Auszubildenden heißen wir auch Quereinsteigende herzlich willkommen in unserem Unternehmen.

Neuer Quereinsteiger-Lehrgang auch ohne Lkw-Führerschein ab 1. April 2026

Manche Menschen müssen erst eine andere berufliche Richtung einschlagen, ehe sie den Sprung hinters Lenkrad wagen. Quereinsteigende sind bei uns ebenso willkommen wie Azubis und müssen für ihre Karriere im öffentlichen Personen-

nahverkehr noch nicht einmal einen Bus- oder Lkw-Führerschein mitbringen. Um perfekt auf den beruflichen Neustart vorbereitet zu sein, bieten wir Quereinsteigenden mehrmals im Jahr einen umfassenden sowie kostenlosen Lehrgang an. Der nächste beginnt am 1. April 2026. Nutzen Sie gern das Bewerbungsformular auf unse-

Fotos: Paul Hentschel/Bus & Bahn Thüringen e. V.

rer Webseite oder senden Sie Ihre Bewerbung an die obenstehende Mail-Adresse.

Überzeugende Benefits

Weil uns das Wohlbefinden unserer Mitarbeitenden sehr am Herzen liegt, bieten wir ihnen eine ganze Reihe überzeugender Benefits an. Diese

Jason Huschka, Lene-Kim Richter und Lunas Ellenrieder sind Azubis im 2. bzw. 3. Lehrjahr



Wer seine Lehre bei uns erfolgreich abschließt, den übernehmen wir gern und bieten somit eine Perspektive in unserer Region.“

Dirk Bergner, Geschäftsführer der KomBus GmbH

reichen vom wohnortnahen Einsatz und einer flexiblen Arbeitszeitgestaltung über kostenlose Fort- und Weiterbildungsangebote und eine vorausschauende Dienstplanung bis hin zu einem betrieblichen Gesundheitsmanagement und einem Job-Bike oder Job-Ticket. Ein solides Gehalt nach Tarif und tarifvertragliche Sozialleistungen sind für uns ebenso selbstverständlich wie Sonderzahlungen und bis zu 30 Tage Jahresurlaub.

Egal ob Azubis oder Quereinsteigende – Menschen, die sich für eine Karriere im ÖPNV entscheiden, tun dies ganz

bewusst. Was viele dabei antreibt, ist die Suche nach einem sinnhaften Job, der einen Beitrag für die Gesellschaft leistet und maßgeblich zur Verbesserung der Lebensqualität beiträgt.

Ein Job mit Sinn und Abwechslung

Hinzu kommt, dass der Berufsalltag – egal ob in der Werkstatt, hinterm Lenkrad oder im Büro – stets abwechslungsreich ist und immer wieder neue Überraschungen bereithält. Ein kollegiales Miteinander trägt zusätzlich dazu bei, dass unsere Kolleginnen und Kollegen gern zur Arbeit kommen.



Mehr Informationen zu den Karriere-Möglichkeiten bei uns finden Sie unter: www.kombus-online.eu/karriere

Auszubildende dürfen sich bei uns auf einen praxisnahen Arbeitsalltag freuen

„KomBus Flex“ ab Dezember

Ab dem 14. Dezember erweitern wir unser ÖPNV-Angebot um den On-Demand-Verkehr „KomBus Flex“. Was genau das bedeutet, erfahren Sie in diesem Artikel.

KomBus Flex“ kann als attraktive Alternative zum Individualverkehr verstanden werden. Denn immer dann, wenn unsere Fahrgäste normalerweise aufs Auto ausweichen würden – z. B. weil ein Ort nicht oder nur selten vom Linienverkehr angefahren wird – können sie nun eine Fahrt mit dem On-Demand-Kleinbus anmelden. Die Shuttle kommen im wahren Sinne des Wortes „wie gerufen“ zu flexiblen Zeiten und bringen die Fahrgäste bspw. von der eigenen Haustür bis zum nächsten Bahnhof oder einer Haltestelle unserer Hauptlinien. Von da aus kann

die Reise dann mit dem regulären ÖPNV fortgesetzt werden. Am einfachsten können Sie Ihren Bedarf per Smartphone über unsere KomBus-App anmelden. Eine intuitive Nutzungsoberfläche führt Sie sicher durch den Prozess, sodass Sie schon nach wenigen Klicks fertig sind. Weitere Buchungsoptionen entnehmen Sie dem farbigen Kasten links.

die Reise dann mit dem regulären ÖPNV fortgesetzt werden.

Am einfachsten können Sie Ihren Bedarf per Smartphone über unsere KomBus-App anmelden. Eine intuitive Nutzungsoberfläche führt Sie sicher durch den Prozess, sodass Sie schon nach wenigen Klicks fertig sind. Weitere Buchungsoptionen entnehmen Sie dem farbigen Kasten links.

Weil die Einführung des neuen On-Demand-Verkehrs „KomBus Flex“ ein großer Meilenstein für uns ist, möchten wir Sie gern zur feierlichen Einweihung am 4. Dezember von 15 Uhr bis 16:30 Uhr am Busbahnhof in Saalfeld einladen. Dort erklären wir Ihnen unser Angebot natürlich gern noch einmal im Detail.

SO FUNKTIONIERT'S:

Das Angebot „KomBus Flex“ steht zu folgenden Zeiten zur Verfügung:

- Schultage: 8:00–12:00 Uhr und 15:00–17:00 Uhr
- Schulferien: 6:00–17:00 Uhr
- Wochenenden: 9:00–15:00 Uhr

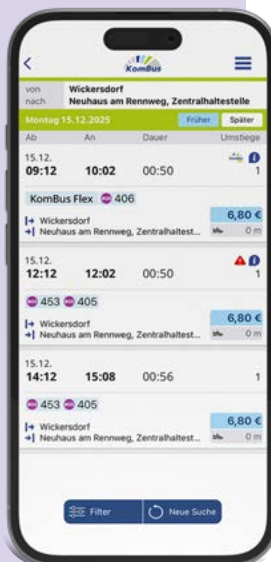
Wenn Sie „KomBus Flex“ nutzen wollen, können Sie Ihren Bedarf ab Dezember anmelden via:

- KomBus-App
- Webseite: www.kombus-flex.eu
- Telefon: 036651 / 170 170

Wichtig: Die Anmeldung muss spätestens zwei Stunden vor dem gewünschten Abfahrts termin erfolgen. Ihre Route mit eventuellem Umstieg zum regulären ÖPNV inkl. Bahn wird vollautomatisch geplant und gegebenenfalls mit Anfragen anderer Fahrgäste gebündelt.

Mehr Informationen erhalten Sie in der „omni spezial“.

Ab Dezember 2025
per KomBus-App zur
On-Demand-Fahrt



Mehr Informationen:
unter www.kombus-flex.eu,
in den Servicecentern und
am Servicetelefon unter
03671 / 52 51 999

Kleiner Bus mit großem
Ziel: „KomBus Flex“
stärkt den ÖPNV im
ländlichen Raum und
macht ihn attraktiver



Fotos: KomBus GmbH, André Kranert

Feiern Sie mit!

Der On-Demand-Verkehr
„KomBus Flex“ wird
am 4. Dezember von
15 Uhr bis 16:30 Uhr am
Busbahnhof in Saalfeld
eingeweiht.

NEUES ANGEBOT

TaktBusse fahren im Zwei-Stunden-Takt



Die Marke „TaktBus“ steht
für ÖPNV auf hohem Niveau

Neben „KomBus Flex“ werden auch unsere neuen TaktBus-Linien noch mehr Anreize schaffen, das Auto zukünftig öfter stehen zu lassen und stattdessen den Bus zu nehmen. TaktBusse stehen für hohe Qualitätsansprüche und fahren mindestens im Zwei-Stunden-Takt. Damit werten sie den ÖPNV vor allem im ländlichen Raum deutlich auf.

Folgende KomBus-Linien fahren ab dem 14. Dezember 2025 als TaktBusse:

- 114 Rudolstadt – Weimar und zurück
- 215 Rudolstadt/Saalfeld – Königsee – Ilmenau und zurück
- 302 Rudolstadt – Sitzendorf – Neuhaus/Rwg. und zurück
- 405 Saalfeld – Neuhaus/Rwg. und zurück
- 610 Bad Lobenstein – Schleiz und zurück
- 810 Schleiz – Mittelpölnitz – Auma – Gera und zurück
- 820 Schleiz – Neustadt/Orla – Stadtroda (mit Bahnanschluss nach Jena) und zurück
- 966 Pößneck – Ziegenrück – Schleiz und zurück
- 1566 Schleiz – Gefell – Töpen – Hof und zurück

Weitere Informationen zum TaktBus und seiner „großen Schwester“ PlusBus finden Sie unter: www.plusbus-taktbus.de

RÄTSEL

Lösung	Verfall, Zusammenbruch	Pflanzenklettertrieb	fossiler Rohstoff	Stück für drei Instrumente	schwerfallende Spende	Qual, Schmerz	Druck (engl.)
Beruf bei der Bierherstellung				musikalisches Bühnenwerk			
ugs.: Spaß (engl.)		Blütenstand					längliche Vertiefung (Schallplatte)
japan. Selbstverteidigung				Alt-schnee sich nähren			
		Turnübung	Scheitelpunkt des Himmels				
Stamm-mutter, Vor-fahrin	Hinder-nis beim Spring-reiten	Wild-pflegler			inner-betrieblich		nur, ausschließ-lich, speziell
			Abwand-lung, Variante	franzö-sisch: Insel			
an kei-ne Ton-art ge-bunden	Turngerät	Mit-teilung (ugs. Kurzw.)	Heil-mittel, Medizin				
Zutat				persönl. Fürwort/ 2. Person, 3. Fall			grob, unge-hobeilt
			nicht diese oder jene				
an der Front-seite	Diele, Korridor			Staat in Vorder-asien			
erb-gleicher Nach-komme			Reihen-folge, Wechsel, Umlauf				

svd1212-5



ECKI ERKLÄRT

E wie ... Essen und Trinken

Weil klebrig-süßes Eis, spritzige Limo und krümeliges Pausenbrot für reichlich Schmutz in unseren Bussen sorgen, ist es verboten, offene Speisen und Getränke mitzuführen und zu verzehren. Besonders streng ist die Regelung, wenn es um Alkohol geht. Gegen einen Schluck aus der Wasserflasche oder einen Bissen von einem Müsliriegel wird das Fahrpersonal hingegen nichts sagen.

Etwas anders sieht es in Zügen aus, denn hier darf sehr wohl gegessen und getrunken werden. Es sollte jedoch selbstverständlich sein, dass jeder seinen Platz sauber zurücklässt. Anderen Fahrgästen zuliebe sollte man zudem nicht den miefigen Stinkekäse oder das Mettbrötchen mit extra vielen Zwiebeln auspacken. Rücksicht kommt immer gut an!

Echt eckitastisch!



Bockwurst im Linienbus? Klingt lecker, ist aber leider nicht erlaubt.

Infos und Kontakt:



KomBus GmbH

www.kombus-online.eu

Servicetelefon: 03671/52 51 999

Mo–Fr: 07:00 Uhr–21:00 Uhr,

Sa/So: 09:00 Uhr–17:00 Uhr



Nicht vergessen:

Die nächste omni erscheint im Frühjahr 2026. Bis dahin aktuell informiert bleiben auf www.bus-bahn-omni.de.